

06|25

DEZEMBER - JÄNNER



# PFARRBLATT

MITEINANDER IN STRADEN  
DIETERSDORF UND TIESCHEN



Rorate in Dietersdorf am Gnasbach

## » STERNSINGERAKTION 2026

Komm, mach mit!

SEITE 3

## » UNSERE MINIS

Licht teilen, Gemeinschaft leben

SEITE 4

## » ORGANISTIN IDA PUCHLEITNER

Bischof verleiht Ehrenzeichen

SEITE 5

## » ROMREISE DER PFARRE

Anmeldungen ab sofort möglich!

SEITE 9

## Rorate

*In den frühen Morgenstunden, nur vom Schein der Kerzen erleuchtet, feiern wir Rorate. Noch bevor der Tag erwacht, sind wir eingeladen, dem wachsenden Licht entgegenzugehen. Die Rorate ist ein stilles, aber starkes Erlebnis von Gemeinschaft, um Glauben zu spüren und sich auf die Ankunft Christi vorzubereiten.*



Johannes Lang  
Pfarrer

# Weihnachten

Gott kommt heute in unsere Welt,  
so wie sie ist.

## Ein herzliches „Grüß Gott“!

Vor mehr als 2000 Jahren, als Gott im Kind von Bethlehem Mensch geworden ist, war die Welt noch eine ganz andere. Kein Strom, kein Internet, kein Handy, keine sozialen Medien, kein Sozialstaat. Etwas salopp gefragt, würde Jesus diese unsere Welt heute wiedererkennen? Wo würde er zur Welt kommen?

Würden wir ihn als Sohn Gottes wahrnehmen? Wenn wir Jahr für Jahr Weihnachten feiern, dann feiern wir nicht ein Ereignis, das sich bloß vor zwei Jahrtausenden abgespielt hat und das wir in schöner Verpackung als Geschichte vergangener Tage vorlesen, vorspielen und erzählen, sondern wir feiern Jahr für Jahr am Geburtstag von Jesus am 25. Dezember und bereits am Heiligen Abend davor und in der weihnachtlichen Festzeit in den Tagen danach, dass Gott Mensch geworden ist hier und heute, dass er auch in unserer Zeit, die heute global und digital vernetzt ist, hineingeboren werden möchte als unser Bruder und Mitmensch.

Gott sagt Ja zu unserem Leben, so wie es ist, so schön und zugleich schwierig es manchmal ist. Schon damals, zur Zeit Jesu, gab es Kriege und Eroberungen, das Recht des Stärkeren bestimmte die Weltpolitik. Man hat den Eindruck, dass uns heute ähnliches widerfährt trotz menschlicher, gesellschaftlicher und demokratischer Fortschritte.

Gott wird nicht Mensch in einem Herrscherpalast und möchte nicht durch kriegerische Auseinandersetzungen oder durch gewaltsame Strukturen die Gesellschaft befrieden oder beherrschen, wie es etwa der römische Kaiser in seinem großen Reich tat. Gott will auch heute, in unseren Tagen, nicht Mensch werden in den Regierungsgebäuden mancher Großmächte, um die Menschen im Namen Gottes und der Politik auf seine Seite zu bekommen.

Der Weg Jesu ist nicht bestimmt von Gewalt, politischer Macht, Deals, die den Eigeninteressen dienen, militärischen Auseinandersetzungen und

dergleichen, sondern, wie wir wissen, ist Jesus einen ganz anderen Weg gegangen, den Weg der Gewaltlosigkeit und der Nächstenliebe, die bis ans Äußerste geht. Nächstenliebe, die nicht rassistisch und wählerisch ist, sondern danach fragt, wem ich der Nächste bin in der Situation, in der ich gerade bin. Hilfsorganisationen leisten so tagtäglich wertvolle Hilfe am Mitmenschen im Sinne der Nächstenliebe, wie Jesus sie vorgelebt hat.

Der Weg Jesu ist kein leichter Weg, wenn er sagt „Wer dir auf die eine Wange schlägt, dem halte auch die andere hin.“ Letztendlich möchte Jesus so die Spirale der Gewalt und Gegengewalt durchbrechen. Jesus ist selbst diesen Weg gegangen bis hin zu seiner ungerechten und politisch motivierten Hinrichtung am Kreuz.

Es ist dies derselbe Jesus, der in Bethlehem zur Welt kam, wo Gott einer von uns wurde, an der Peripherie des römischen Großreiches, ganz an der Seite jener Menschen, die sich Tag für Tag fragten,

wie sie ihren Lebensunterhalt verdienen und die so mancher Willkür der Mächtigen ausgesetzt waren.

Wenn wir heute Weihnachten feiern, dann feiern wir einen Gott, der Mensch geworden ist, um ganz nah an unserer Seite zu sein, der mit uns geht, wenn wir uns von den Nöten und Herausforderungen unserer Zeit überfordert fühlen. Gottes Menschwerdung ist viel mehr als bloß ein idyllisch schönes Fest in einem beheizten Wohnzimmer mit einem schönen Christbaum. Gott will mit dem Weihnachtsfest und der Geburt Jesu auch unser mitunter herausforderndes und mühsames Leben hell machen, er will an der Seite der Armen und Schwachen sein, wenn sie nicht wissen, wie sie morgen ihren Lebensunterhalt bestreiten sollen. Und er möchte durch uns diese seine Botschaft vom Licht, das die Dunkelheit der Welt und des Lebens erhellt, allen Menschen spüren lassen. So feiern wir Weihnachten, das unser ganzes Leben berührt.

**Frohe und gesegnete  
Weihnachten sowie alles  
Gute im neuen Jahr wünscht**

Ihr Pfarrer

Röm.-kath. Pfarramt  
Straden 1, 8345 Straden  
Tel.: 03473 8208  
e-mail: [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at)  
<https://straden.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Straden:**  
Montag und Donnerstag  
8 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Röm.-kath. Pfarramt  
Tieschen 13, 8355 Tieschen  
Tel.: 03475 30820  
e-mail: [tieschen@graz-seckau.at](mailto:tieschen@graz-seckau.at)  
<https://tieschen.graz-seckau.at>

**Bürozeiten in Tieschen:**  
Dienstag, 9 – 11 Uhr

Pfarrer Mag. Johannes Lang  
Tel.: 0676 87 42 66 10

Pfarrsekretär Josef Lackner  
Tel.: 0664 99 29 258

Franz Treichler - Tieschen  
Tel.: 0676 87 42 65 24



# Dreikönigsaktion - Sternsingen

Du bist herzlich eingeladen, beim Sternsingen mitzumachen



Mit Krone und Stern in  
königliche Hoheiten verwandeln.  
Den weihnachtlichen Segen  
für das neue Jahr bringen.  
Mit den Spenden vielen Menschen  
in Not helfen.  
Gemeinsam Spaß haben, Abenteuer  
erleben und Süßes naschen.

## Sternsingen in Straden

Du kannst gerne deine Freunde fragen, ob sie in den Ferien etwas Sinnvolles tun wollen, das noch dazu Spaß macht. Auch deine Eltern oder andere Verwandte können sehr gerne mitmachen, zum Beispiel als Begleitpersonen oder indem sie eine Gruppe (Drei Könige, ein Sternträger und ein Begleiter) zum Essen einladen.

### Anmeldung und 1. Probe:

Do, 4. Dez. um 15:30 Uhr im Pfarrsaal

### Weitere Probe:

Do, 11. Dez. um 15 Uhr im Pfarrsaal

### Probe mit Begleiter:

Sa, 27. Dez. um 15 Uhr im Pfarrsaal

Wer nicht zu der Probe kommen kann und mitmachen möchte oder Fragen hat, meldet euch bitte bei uns. Wir freuen uns schon auf ein wunderbares Sternsingen und darauf, dass ihr mitmacht! Herzlichen Gruß! Josef Lackner, Tel. 0664 99 29 258 oder straden@graz-seckau.at

**Hinweis:** Termine können entfallen, wenn keine Sternsingergruppe für die jeweilige Tour gefunden wurde.



ONLINE SPENDEN AUF [www.sternsingen.at](http://www.sternsingen.at)



## An folgenden Tagen sind die Sternsinger in Straden unterwegs:

### Montag, 29. Dezember:

Rosenberg, Stainz, Krusdorf und Radochen-Dorf

### Dienstag, 30. Dezember:

Dirnbach, Muggendorf und Radochen-Berg

### Mittwoch, 31. Dezember:

Karbach, Sulzbach, Grub, Schwabau und Trössing

### Freitag, 2. Jänner:

Straden, Markt, Kronnersdorf und Waldprecht

### Samstag, 3. Jänner:

Hof, Neusetz, Neustift, Karla und Puxa

### Montag, 5. Jänner:

Hart, Nägelsdorf, Waasen, Wieden

Die Sternsinger von **Deutsch Goritz** kommen am **Sa, 27. Dez. nach Hart** in die Häuser 18, 21, 25, 26, 45, 50, 60 und 69 sowie am **Di, 30. Dez. nach Hofstätten** und am **Sa, 3. Jän. nach Haselbach**.

## Sternsingen in Dietersdorf

### Freitag, 2. Jänner

Oberberg und Dorf

### Samstag, 3. Jänner

Unterberg und Siedlung

Wer mitmachen möchte, bitte bei Ingrid Bierbaum-Trummer (0664 97 78 027) melden. Probentermine werden dann in der Gruppe vereinbart.

## Sternsingen in Tieschen

### Anmeldung und 1. Probe:

Sa, 6. Dez. um 10 Uhr im Pfarrsaal

### Weitere Probe:

Sa, 20. Dez. um 10 Uhr im Pfarrsaal

Die Einteilung der Gruppen und die Festlegung der Termine erfolgt bei der ersten Probe und wird dann im wöchentlich erscheinenden Franziskusboten sowie auf der Seite der Pfarre Tieschen bei cities und auf facebook bzw. auf der Homepage der Pfarre unter der Rubrik „Termine“ bekanntgegeben. Informationen erhalten Sie bei Franz Treichler, Tel. 0676 8742 6524 oder tieschen@graz-seckau.at



Als Danke gibt es für alle Sternsingerinnen und Sternsinger von Straden, Dietersdorf und Tieschen am Samstag, **10. Jänner 2026 um 10 Uhr ein Sternsingerntreffen in der Sporthalle Fehring** und am Sonntag, **11. Jänner 2026 um 14 Uhr einen KINOFILM im Pfarrhof Straden**.

# Licht teilen, Gemeinschaft leben

## Unsere Ministranten und Ministrantinnen zeigen, wie's geht

Unter dem Motto des Heiligen Martin – „Teilen verbindet“ – wurde wieder ein Familiengottesdienst in Straden gefeiert, in dessen Rahmen auch die neuen Ministranten Leano Lackner aus Muggendorf, Elias Maurer aus Wieden und Nico Ranz aus Marktl feierlich aufgenommen und langjährige Minis geehrt wurden. Auch gab es einen Laternenumzug mit allen Kindern, die beim Gottesdienst waren.

Wie Martin seinen Mantel mit dem Bettler teilte, so können auch wir teilen – nicht nur Materielles, sondern auch Dinge, die uns selbst nicht weniger werden: Freude, Licht, Zeit oder ein freundliches Wort. So wurde spürbar, dass Teilen Gemeinschaft schafft und unser Leben hel-

ler macht. Die Ministrantinnen und Ministranten setzen dieses „Licht-Sein“ im wahrsten Sinn des Wortes in die Tat um.

Beim Startfest der Ministranten und Ministrantinnen gestalteten sie gemeinsam eine eigene Ministrantenfahne – ein sichtbares Zeichen ihres Zusammenhalts und ihres Dienstes in der Gemeinschaft der Kirche. Diese Fahne wurde im Rahmen des Gottesdienstes gesegnet und anschließend auf dem Kirchplatz an der großen Fahnenstange gehisst.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Ministrantinnen und Ministranten für ihren wertvollen Dienst am Altar und ihren Einsatz das ganze Jahr über. Ebenso dan-

ken wir den Eltern, Begleiterinnen und Begleitern, die diese Arbeit unterstützen und mittragen. Ihr alle seid ein wichtiges Zeichen lebendigen Glaubens in unseren Pfarren!

Barbara Wonisch



» Minis aus Tieschen



» Minis aus Straden



» Minis aus Dietersdorf



» Minis mit ihrer selbst gestalteten Fahne

## Pfarrblatt-Austräger

Damit Sie, liebe Leserinnen und Leser, das Pfarrblatt pünktlich in Händen halten, sind unsere Austrägerinnen und Austräger ein wichtiger Baustein im Ablauf. In einer früheren Ausgabe haben wir dieses Ehrenamt schon ausführlich gewürdigt. Aus Altersgründen kommt es immer wieder vor, dass einige diese wichtige Aufgabe im Pfarrleben beenden. So wie etwa Anton Stradner aus Hof, der nach vielen Jahrzehnten diese ehrenamtliche Tätigkeit mit Ende des Jahres zurücklegt. **Das Redaktionsteam sucht daher Personen**

**aus den einzelnen Pfarrsprengeln**, die sechs Mal im Jahr diese wichtige Aufgabe übernehmen können.

Sollten Sie ein wenig Zeit für diese ehrenamtliche Tätigkeit aufbringen können oder jemanden in ihrem persönlichen Umfeld kennen, ersuchen wir Sie, sich bei einem Pfarrgemeinderats-Mitglied, einem Mitarbeiter in der Pfarrblatt-Redaktion oder in der Pfarrkanzlei bei Pfarrsekretär Josef Lackner zu melden Tel. 03473 8208 oder per E-Mail [straden@graz-seckau.at](mailto:straden@graz-seckau.at). Vielen Dank und Vergelt's Gott!



# Diözesanes Ehrenzeichen für Organistin Ida Puchleitner



„In Würdigung besonderer Verdienste um die Kirchenmusik und als Ausdruck öffentlicher Anerkennung“ erhielt die Stradener Organistin Ida Puchleitner aus den Händen von Pfarrer Alois Kowald, dem Vertreter der Liturgischen Kommission Österreichs, das Ehrenzeichen und den Orden der Diözese Graz-Seckau, unterzeichnet von Bischof Wilhelm Krautwaschl. In seiner Laudatio begründete Michael Schadler, Leiter des Referates für Kirchenmusik der Diözese, die Entscheidung des Bischofs: Ida Puchleitner musste unter Pfarrer Friedrich Fließner als Ersatz für die erkrankte Organistin bei einem Begräbnis „einspringen“. Ihre Ausbildung absolvierte Ida Puchleitner am Konservatorium für Kirchenmusik in Graz. In Zusammenarbeit mit dem ehemaligen Pfarrer in Straden Friedrich Weingartmann, der bei der Feier ebenfalls anwesend war, sorgte sie dafür, dass alle drei Orgeln in den Stradener Kirchen wieder gut spielbar sind. „Frau Ida Puchleitner ist mit ihren 91 Jahren ein herausragendes Beispiel eines engagierten

Lebens in und für die Kirche“, so Michael Schadler weiter. Seit beeindruckenden 60 Jahren ist sie mit großer Treue bis zum heutigen Tag als Organistin in Straden und als Aushilfe in umliegenden Pfarren tätig. 40 Jahre leitete sie den Kirchenchor Straden, dessen Leitung mittlerweile in den Händen von Tochter Gabi Eder liegt. Sie war auch einige Jahre Chorleiterin in der Pfarre Tieschen.

Prof. Franz Karl Prassl sagte einmal über sie: „Sie war immer bemüht, nach ihren Möglichkeiten auch für Neues zu sorgen“. Gerne hat Ida Puchleitner auch junge Menschen für das Orgelspiel begeistert. Neben Pfarrer Johannes Lang stellte sich auch der Chor der Pfarre Straden mit großer Dankbarkeit bei der Jubilarin ein. Bei der anschließenden Agape, vorbereitet vom Chor der Pfarre und der Pfarrhaushälterin Karin Scheicher, wurde noch viel erzählt und über so manche Anekdote aus dem Mund der Organistin gelacht.

Karl Lenz

## Die kfb lädt ein zum Vortrag / Workshop am 2. Februar 2026

„Geben und nehmen – eine  
Generation braucht die andere“

Montag, 2 Februar 2026 - Darstellung  
des Herrn – Mariä Lichtmess  
13:30 Uhr Kerzenweihe und Hl. Messe  
anschl. Vortrag im Pfarrsaal Straden

Wie können wir einander besser verstehen? Gegenseitiges Interesse, gemeinsames Tun und entsprechende Kommunikation verbindet Menschen, unabhängig ihres Alters. Das richtige Maß zwischen Geben und Nehmen ist Voraussetzung für ein gelingendes Zusammenleben und eine Möglichkeit, damit das Miteinander der Generationen gelingen kann.



Referentin: Theresia Lesiak-Schwab

- Mutter und Großmutter
- Kindergartenpädagogin in Pension
- Zertifizierte Elternbildnerin



Hier geht's zum  
**Kinderportal** vom  
**Land Steiermark**

Auf dieser Online-Plattform finden Sie  
einen Betreuungsplatz für Ihr Kind!



[kinderportal.stmk.gv.at](https://kinderportal.stmk.gv.at)



**Vormerkung  
für das Kinderbildungs- und  
-betreuungsjahr 2026/27**

Interessieren Sie sich für einen Platz  
in unserem Pfarrkindergarten oder in  
unserer -kinderkrippe ab Herbst 2026?

**Online-Vormerkung:  
von 12.01. bis 08.02.2026  
über das Kinderportal**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Leitung der Einrichtung.

# Tag der liturgischen Dienste

Unter dem Motto „Viele Dienste - ein Geist“



»» Gemeinsame Wort-Gottes-Feier

Unter diesem Mottos fand in der Mittelschule Straden für den ganzen Seelsorgeraum Sonnenland Südost ein „Tag der liturgischen Dienste“ statt und er wurde zu einem gelungenen Zeichen gelebter Gemeinschaft und Wertschätzung. Rund 60 Ehrenamtliche aus allen neun Pfarren und der Seelsorgestelle Dietersdorf folgten der Einladung

und zeigten damit, wie lebendig das Engagement der vielen Ehrenamtlichen ist, die in den verschiedensten liturgischen Bereichen mitwirken.

In fünf verschiedenen Workshops konnten sich die Teilnehmenden zu ihren jeweiligen Aufgaben – von der Wortgottesfeierleitung über den Lektorendienst und den



»» Workshop für Vorbeter

Kommunionsspendendienst bis hin zu den Mesner-, Kirchenputz- und Blumenschmückdiensten, Vorbeterdienst sowie der Begleitung von Ministrantinnen und Ministranten – weiterbilden, austauschen und Neues ausprobieren. Bei einem kleinen Imbiss und Getränken bot sich Gelegenheit zum persönlichen Kennenlernen, zu Gesprächen und zum Erfahrungsaustausch über Pfarrgrenzen hinweg.

Den feierlichen Abschluss des Tages bildete eine gemeinsame Wortgottesfeier, in der

Dankbarkeit und Verbundenheit spürbar wurden – Danke all jenen, die mit ihren Gaben, ihrer Zeit und ihrem Glauben dazu beitragen, dass in unseren Pfarren das Wort Gottes lebendig bleibt und Gemeinschaft im Glauben wachsen kann.

Ein großes Danke auch an die Gemeinde Straden und die Schulleitung der Mittelschule, die die Räumlichkeiten zur Verfügung stellten und an Barbara Flucher, die die Wortgottesfeier musikalisch unterstützte.

Barbara Wonisch



»» Workshop für Mesner und Kirchenschmücker

## Adventkommunionen 2025

Bitte für Straden und Dietersdorf im Pfarramt Straden melden -  
Telefon 03473 8208.  
Bitte für Tieschen bei Toni Stark  
0664 5320217 bzw. im Pfarramt  
Straden melden.



An folgenden Tagen ist Pfarrer Johannes Lang unterwegs:

**Tieschen** am Do, 4. Dezember (8 - 12 Uhr)  
**Straden** am Mi, 10. Dezember (14 - 17 Uhr)  
und am Do, 11. Dezember (9 - 12 Uhr)  
**Dietersdorf** am Mi, 17. Dezember (14 - 17 Uhr)

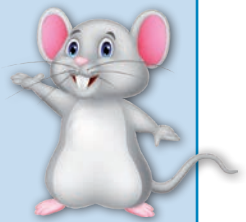
Hallo meine Lieben!

Ja, jetzt hat sie wieder begonnen:

Die sogenannte „stillste Zeit“ im Jahr!

Wenn ich mich so umschaue, sehe ich aber nicht viel davon. Mich umgibt geschäftiges Treiben, Trubel, Verlockungen zum Kaufen und Konsumieren – selten Ruhe. Aber jetzt einmal ehrlich, würde ich diese Ruhe und Stille überhaupt noch aushalten? Bei all unseren Vorbereitungen auf das große Fest der Liebe - Weihnachten - dürfen wir, wie es schon Plato sagte, auf eines nicht vergessen: „Das große Fest - es muss nicht nur vorbereitet, sondern auch gefeiert werden.“ In diesem Sinne wünsche ich ein gesegnetes Weihnachtsfest...

deine Kirchenmaus





# Feierliche Laternenfeste in unseren Kindergärten

Am Dienstag, dem 11. November, wurde in allen Pfarren ein stimmungsvolles Laternenfest gefeiert. Klein und Groß bzw. Jung und Alt ließen bunte Laternen leuchten. Der Abend stand ganz im Zeichen des Teilens und des Gebens, so wie der Hl. Martin es uns lehrte. Ziel des Festes war es, Licht, Wärme und Zeit zu schenken. Durch das Martins-Spiel der Kinder wurde die Geschichte des Hl. Martin wieder lebendig. „Nach dem Umzug um unsere Pfarrkirche mit unseren leuchtenden Laternen klang der Abend gemütlich bei Punsch und zahlreichen Leckereien aus“, berichtet Clara Gollenz, die Leiterin der Sonnengruppe im **Kindergarten Tieschen**.



**Pfarrkindergarten Straden:** „Nach einer stimmungsvollen Eröffnung am Kirchplatz mit Liedern und einem Lichtertanz, feierten wir anschließend an unseren Laternenumzug einen Gottesdienst mit unserem Pfarrer Johannes Lang“, erzählt die Leiterin des Kindergartens Petra Frühwirth.

**Laternenfest Kindergarten Dietersdorf:** „Beim heurigen Martinsspiel waren die Kinder sehr aktiv, alle haben sich mit ihren Talenten in die Vorbereitungen eingebracht. Fleißig und mit Freude probten sie ihre Rollen, die Lieder und Tänze, bei denen heuer auch ganz viele Instrumente zum Einsatz kamen. Danach zogen wir mit unseren Laternen eine Runde durch das Dorf. Ein schöner Abschluss ist jedes Jahr das Zusammensitzen bei Frankfurter und verschiedensten Mehlspeisen“, berichtet Alexa Wieser, Leiterin des Kindergartens Dietersdorf am Gnasbach.

Ein Danke geht an die Teams und die Kinder der Kindergärten und Kinderkrippen unserer Pfarren für die tolle Vorbereitung.

Karl Lenz, Sabine Konrad, Marlene Eberhart-Pirkheim



## Aus der Pfarrhofküche

### Weihnachtsdessert

### Steirisches Apfeltiramisu

#### Zutaten für 8 Portionen:

- 500 g Mascarpone oder Qimi
- 500 g Schlagobers
- 500 g Apfelmus
- ca. 100 g Zucker (nach Bedarf)
- 1 Pkg. Vanillezucker
- 1 TL Zimt (für die Creme)
- 2 Spritzer Zitronensaft
- 1 TL Zimt (für den Apfelsaft)
- 500 - 1000 ml Apfelsaft
- 3 Pkg. Biskotten

#### Zubereitung:

Für dieses Apfeltiramisu Mascarpone oder Qimi glatt rühren. Mit Apfelmus, Zucker, Zimt, Zitronensaft und etwas Vanillezucker gut verrühren. Das Schlagobers steif schlagen und zum Schluss unterrühren. Apfelsaft mit Zimt verquirlen. Die Biskotten darin drehen und in eine Form damit auslegen. Mit der Apfelcreme bedecken. Dann wieder Biskotten abwechselnd mit der Creme schichten, bis die Masse aufgebraucht ist. Mit der Creme abschließen. Das Tiramisu für mehrere Stunden kalt stellen oder optimal wäre über Nacht. Vor dem Anrichten mit Zimt und Kakao bestreuen.

Gutes Gelingen wünscht Karin Scheicher



### Messfeier mit Adventliedern



Montag,  
8. Dezember  
Beginn 18:00  
in der Pfarrkirche Tieschen

Mitwirkende:  
**Kirchenchor Tieschen**  
Orgel: Reinhard Padinger  
Gesamtleitung: Bernadette Padinger



# Feierliche Segnung Wegkreuz in Nägelsdorf

Ein sichtbares Zeichen des Glaubens und der Dorfgemeinschaft erstrahlt in neuem Glanz. Das Wegkreuz am Ortseingang von Nägelsdorf wurde nach umfassender Renovierung am 21. Oktober von Pfarrer Johannes Lang feierlich gesegnet und der Öffentlichkeit übergeben.

Das in die Jahre gekommene Kreuz, das an dieser Stelle steht und vielen als Ort der Besinnung und des Gedenkens dient, wurde in den letzten Wochen und Monaten durch das tatkräftige Engagement von Firma Malerbetrieb Peter Kreiner und von engagierten Dorfbewohnern umfassend restauriert. Das Wegkreuz wurde erneuert, die Christusfigur gereinigt und neu bemalt, das Dach und der

Sockel wurden ausgebessert. Dieses Gemeinschaftsprojekt ist ein starkes Zeugnis für den lebendigen Zusammenhalt in Nägelsdorf. Zahlreiche Dorfbewohner und Interessierte haben an der Segnungsfeier teilgenommen, um diesen besonderen Moment zu teilen. In seiner Ansprache betonte Pfarrer Lang die tiefe Bedeutung des Kreuzes als Zeichen der Hoffnung, der Versöhnung und der Verbundenheit – nicht nur mit Gott, sondern auch untereinander. Er dankte allen, die durch ihre handwerkliche Arbeit und Organisation zum Gelingen der Renovierung beigetragen haben. Im Anschluss an die feierliche Segnung luden Nicole und Michael Dunkl alle Anwesenden zu einem gemütlichen Beisammensein beim



Buschenschank ein. Bei angeregten Gesprächen klang dieser Tag aus, der einmal mehr gezeigt hat, wie wichtig

die Pflege von Tradition und gemeinschaftlichen Orten für das Dorfleben ist.

Nicole Gluth und Michael Dunkl

## Striezel-Pfarrcafé der kfb



Die kfb Straden (Katholische Frauenbewegung) lud am 9. November nach dem Familiengottesdienst zum Striezel-

Pfarrcafé in den Pfarrhof ein. Die kfb freut sich sehr, dass achtzig Personen der Einladung gefolgt sind.

## Ausflug der Pfarrjugend



Die Pfarrjugend Straden verbrachte im August dieses Jahres einen Tag am Stubensee. Für das kommende Jahr ist schon einiges an Unternehmungen und Aktivitäten

geplant, unter anderem auch ein spezielles Projekt. Wer möchte, kann ab der Firmung bei der Pfarrjugend mitmachen. Herzliche Einladung!

Pfarrer Johannes Lang

Altargemeinschaft Dietersdorf am Gnasbach

## Einladung zur Adventfeier

Im Pfarrheim St. Peier a. O.

**DONNERSTAG**  
**11. Dezember 2025**  
**14:00 Uhr**

Gemeinsam wollen wir singen,  
und eine kleine Andacht feiern



**Durch die Taufe in die Gemeinschaft der Gläubigen wurden aufgenommen:**



**Straden**

Alexander Maitz, Bad Gleichenberg  
Jonathan Scherberl, Waasen  
Lukas Edelsbrunner, Muggendorf

**Tieschen**

Larissa Plaschig, Laasen

*Gott, halte deine schützende Hand über sie und ihre Eltern!*

**Die kirchliche Ehe haben geschlossen:**



**Tieschen**

Sabrina Freiler und Christopher Rothmann, Gamlitz

*Wir wünschen Glück und Segen!*

**In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:**



**Straden**

Maria Hesch, geb. Lackner, Krusdorf, 87 Jahre  
Otto Horwath, Neusetz, 79 Jahre  
Elfriede Lenhard, geb. Tamisch, Radochen, 85 Jahre  
Karl Lenz, Dirnbach, 94 Jahre  
Maria Magyar, geb. Jäckel, Kronnersdorf, 97 Jahre  
August Graßl, Nägelsdorf, 88 Jahre  
Leopold Karl Lamprecht, Schwabau, 89 Jahre  
Helmut Paul Perner, Kronnersdorf, 70 Jahre  
Maria Wagner, Hart, 92 Jahre

**Tieschen**

Josef Käfer, Größing, 76 Jahre  
Franz Holler, Pichla, 87 Jahre

**Dietersdorf**

Albrecht Lewald, Dietersdorf, 66 Jahre

*Gott, schenke ihnen die Freude der Auferstehung!*

## Pfarrreise nach Rom

vom 6. bis 12. September 2026



**Reiseleitung:** Pfarrer Johannes Lang

**Busfahrt** mit Karl-Hütter-Vulkanlandreisen

**\*\*\* Hotel Casa Tra Noi:** 6 x Nächtigung/Halbpension

im 3 Sterne Hotel in ruhiger und zentraler Lage,  
800 Meter zum Vatikan, [www.hotelcasatranoiroma.com](http://www.hotelcasatranoiroma.com)

**Pauschalpreis/pro Person:** 1.190,- Euro (Bus/Hotel  
Halbpension/Einfahrtsgebühren, Parkgebühren für Bus  
in Rom/Touristensteuer in Rom) + 50,- Euro Eintritte  
(Peterskuppel, Katakomben, Vatikanische Museen)

**Einbettzimmerzuschlag:** 140,- Euro pro Person

**Empfehlung:** Abschluss einer Reisesstornoversicherung:  
77,- Euro (Doppelzimmer) / 91,- Euro (Einzelzimmer)  
Formulare bei Anmeldung erhältlich

### Programm

Teilnahme an der Generalaudienz des Papstes am Petersplatz, Besuch der vier großen Patriarchalbasiliken St. Peter im Vatikan, St. Paul vor den Mauern, St. Johannes im Lateran, Santa Maria Maggiore, Gottesdienst am Grab des Hl. Petrus, Besichtigung und Gottesdienst in einer Katakomben, Besuch der Vatikanischen Museen und Sixtinischen Kapelle, Besichtigung von barocken Plätzen und antiken Sehenswürdigkeiten, Spanische Treppe, Trevi-Brunnen, Piazza Navona, Pantheon, Forum Romanum, Kapitol, Circus Maximus, Kolosseum, Ausflug nach Frascati

### Anmeldung

**Anmeldung bis 1. Februar 2026** in der Pfarrkanzlei Straden! (Tel. 03473 8208) Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von 400,- Euro fällig (zuzüglich Versicherung). Die Restzahlung von 790,- Euro ist bis 1. Juli 2026 zu leisten (zuzüglich Einbettzimmerzuschlag und Eintritte).

Freue mich auf eine erlebnisreiche gemeinsame  
Reise in die „Ewige Stadt“!  
Pfarrer Johannes Lang



## Diamantene Hochzeit

**Rosa und Rupert Matzl, Muggendorf**

Seit dem Jahre 1965 sind Rosa und Rupert Matzl aus Muggendorf nun schon verheiratet.

Rosa wurde 1948 als erstes von drei Kindern in Krobathen geboren. Nach der Volksschule in Ratschendorf und der Hauptschule in Deutsch Goritz trat sie mit 15 Jahren ihren ersten Dienst als Kindermädchen an. Bis zu ihrer Pension hat sie immer in Vollzeit in der Schuhfabrik in St. Stefan, in der Näherei in Stainz, bei der Fa. Peterka in Bad Radkersburg und zum Schluss im Internat in der Landesberufsschule in Bad Gleichenberg gearbeitet. Rupert, geboren 1943 in Perlsdorf, ist mit sechs Jahren nach Muggendorf gezogen, weil seine Mutter zuhause die Wirtschaft übernehmen musste. Sein Vater war Schuhmachermeister, hatte eine Kriegsverletzung und verstarb, als Pertl 17 Jahre alt war. Er machte eine Tischlerlehre in Gnas, wobei sein Beruf auch sein Hobby



wurde. Bis zur Pension hat er dann in der Schiffsmühle in Mureck gearbeitet.

„Wir haben uns 1963 kennengelernt und 1965 in der Pfarrkirche Straden geheiratet. Gefeierte wurde in meinem Elternhaus. Bald darauf kam unsere Tochter Renate zur Welt“, erzählt Rosa. Enkel Michael machte im Jahre 1991 das Familienglück vollständig. Und Rupert voller Stolz weiter: „Wir stammen beide aus eher ärmlichen Verhältnissen, haben es aber mit viel Müh' und Plag' geschafft, unser eigenes Haus zu bauen, in dem wir heute noch wohnen.“ Dem Jubelpaar wünschen wir als Pfarre noch viele gemeinsame Jahre im Kreise ihrer Lieben.

Karl Lenz

## Diamantene Hochzeit

**Maria und Karl Hirtl, Kronnersdorf**

Wir kennen ihren Platz in unserer Pfarrkirche. Seit der Corona-Pandemie sitzt das Diamantene Jubelpaar Maria und Karl Hirtl aus Kronnersdorf in der Zweierbank in der vorletzten Reihe der Männerseite im Seitenschiff. Maria Hirtl, geb. Pichler, wurde 1943 in Lugitsch, Gemeinde Jagerberg, geboren. Mit ihren beiden Brüdern wuchs sie dort auf und besuchte die Volksschule in Jagerberg. Karl wur-



de 1941 geboren und wuchs mit seinen sieben Geschwistern in Krobathen auf. Nach seiner Schulzeit arbeitete er zuerst am Bau und später bis zu seiner frühzeitigen Pensionierung nach einem Unfall,

## Zur Goldenen Hochzeit (50 Jahre):

### Straden

Elfriede und Josef Lindner, Radochen

### Tieschen

Maria und August Dopona, Patzen

## Zur Diamantenen Hochzeit (60 Jahre):

### Straden

Rosa und Rupert Matzl, Muggendorf

Maria und Karl Hirtl, Kronnersdorf

Gertrude und Gottfried Röck, Radochen

## Zur Eisernen Hochzeit (65 Jahre):



» Ida und Rudolf Maurer, Wieden

Der Schutz von personenbezogenen Daten stellt ein besonderes Anliegen der Katholischen Kirche in Österreich dar. Aus diesem Grund dürfen wir seit Inkrafttreten der **Datenschutzgrundverordnung** Taufen, Hochzeiten sowie unsere Glückwünsche zum Geburtstag oder Hochzeitstag **nur mehr mit einer entsprechenden Einwilligung** im Pfarrblatt veröffentlichen.

wo er unschuldig von einem Panzer des Österreichischen Bundesheeres in seinem Auto überfahren wurde, bei den Puch-Werken in Graz. Maria arbeitete in einem Gasthof in Graz, wo auch die Schwester von Karl angestellt war. So lernten sich die beiden kennen und lieben. Am 16. Oktober 1965 wurde schließlich in Jagerberg geheiratet. Die Hochzeitsfeier wurde, wie damals üblich im Elternhaus der Braut abgehalten. „Bis neun Uhr morgens wurde gefeiert“, verrät die Jubelbraut verschmitzt lächelnd. Sehr

zu ihrem Bedauern blieb die Ehe kinderlos. Maria arbeitete zu dieser Zeit im Johannisbrunnen in Hof und nebenbei die kleine Landwirtschaft in Kronnersdorf. Heute noch liebt sie es, in ihrem Garten zu arbeiten. Gemeinsam unternehmen sie gerne Reisen. Voller Stolz erzählen sie, dass sie in ganz Europa unterwegs waren und ein Höhepunkt war wohl eine gemeinsame Reise nach Amerika. Als Pfarre Straden wünschen wir dem Jubelpaar noch viele gemeinsame Jahre!

Karl Lenz



**Wir wünschen den Jubilaren der Monate Oktober und November viel Gesundheit und Gottes reichen Segen:**



## Straden

### 93 Jahre

Karl Schleich, Marktl

### 92 Jahre

Stefanie Hala, Karla

Anna Kern, Hof

Elisabeth Stöckler, Neusetz

### 91 Jahre

Franz Fink, Waasen

Theresia Hacker, Radochen

Maria Ida Puchleitner, Straden

### 89 Jahre

Frieda Hackl, Waldprecht

Engelbert Lackner, Straden

### 88 Jahre

Maria Eberhart, Hof

Hermine Titz, Trössing

Franziska Tropper, Nägelsdorf

Alois Trummer, Hart

### 87 Jahre

Karl Horwath, Muggendorf

Richard Pock, Hof

### 86 Jahre

Josef Matzhold, Dirnbach

Josef Radl, Radochen

Maria Steiner, Hof

### 85 Jahre

Franz Meßner, Dirnbach

## Tieschen

### 95 Jahre:

Leopoldine Neubauer, Tieschen

### 94 Jahre:

Marianne Kohlroser, Patzen

### 93 Jahre:

Johann Gollmann, Patzen

### 90 Jahre:

Marianne Kornegger, Tieschen

### 89 Jahre:

Anna Krauthackl, Pichla

Marianne Tropper, Tieschen

### 88 Jahre:

Karl Edelsbrunner, Jörgen

Alois Gollmann, Größing

Theresia Reiß, Pichla

### 87 Jahre:

Edmund Frühwirth, Pichla

Maria Trammer, Jörgen

### 85 Jahre

Leopold Stangl, Tieschen

## Dietersdorf

### 97 Jahre

Hedwig Neumeister, Dietersdorf

### 90 Jahre

Maria Summer, Dietersdorf

## 90. Geburtstag Marianne Kornegger

Tieschen



Am 29. Oktober durfte Marianne Kornegger, geborene Pachler, ihren 90. Geburtstag feiern. Geboren wurde Marianne 1935 in Größing – seither wird sie von allen Anna genannt. Gemeinsam mit ihren zwei Geschwistern verbrachte sie ihre Kindheit in bescheidenen, aber glücklichen Verhältnissen.

1960 heiratete Anna Rupert Kornegger. Zwei Jahre später bezogen die beiden ihr gemeinsam erbautes Haus in Tieschen – ein großer Lebensraum, den sie sich mit viel Fleiß erfüllten. Aus der Ehe gingen drei Kinder hervor, die Anna mit Hingabe und Liebe großzog.

Während Rupert überwiegend im Gleisbau tätig war, führte Anna den Haushalt und übernahm zusätzlich verschiedene Aufgaben bei der Post.

Das Schicksal meinte es nicht immer gut: ihr geliebter Mann verstarb viel zu früh. Doch Anna fand Kraft und Halt in ihrem Glauben. Der regelmäßige Kirchgang war für sie stets ein Fixpunkt in der Woche und schenkte ihr Zuversicht und Stärke.

Heute ist Anna trotz ihres hohen Alters noch rüstig und voller Lebensfreude. Sie genießt die Zeit mit ihrer Familie, die ihr besonders am Herzen liegt – sechs Enkelkinder und ein Urenkel bereichern ihr Leben.

*Ingrid Lackner, Tochter*

## 90. Geburtstag Maria Summer

Dietersdorf



Kürzlich feierte Maria Summer – Michlipfn Mitzl – aus

Dietersdorf im Kreise ihrer Familie und Freunde ein besonderes Jubiläum.

Der Glaube ist ein fester Bestandteil ihres Lebens und solange es ihr möglich war, besuchte sie den Sonntagsgottesdienst. Bei allen möglichen Feiern in kirchlichen und anderen Bereichen zeigte sie sich mit Leidenschaft in der Küche. In jüngeren Jahren hatte sie ihren festen Platz im Kirchenchor und der Zusammenhalt im dörflichen Leben war ihr sehr wichtig.

In der Gratulation durch Familie und Freunde spiegelte sich die Dankbarkeit vieler wider, die durch sie Gutes erfahren durften. Wir wünschen ihr noch viel gemeinsame Zeit mit all ihren Lieben in guter Gesundheit.

*Elfriede Summer*



## TERMINE STRADEN

### DEZEMBER

#### STRADEN

|           |                         |   |
|-----------|-------------------------|---|
| Mi 03.12. | 6:00 Uhr                | Rorate mitgestaltet von der Mittelschule Straden, anschl. Frühstück im Pfarrhof |
| Do 04.12. | 15:30 Uhr               | Sternsingereinteilung und 1. Probe im Pfarrsaal                                 |
| Fr 05.12. | 19:00 Uhr               | Adventfeier der Kath. Frauenbewegung  |
| Sa 06.12. | 18:00 Uhr               | Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|           | 18:30 Uhr               | Hl. Messe   |
| So 07.12. | <b>2. Adventsonntag</b> |   |
|           | 6:00 Uhr                | Fahrt zum Salzburger Adventsingen   |
|           | 9:30 Uhr                | Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|           | 10:00 Uhr               | Hl. Messe   |

Herzlichen Dank für „Spenden für die Kirche“ anlässlich von persönlichen und familiären Festen, als persönliches Opfer zur Danksagung oder an Stelle von Kranzspenden bei Begräbnissen:

#### Straden

|   |        |
|---|--------|
| Taufe Norah Leitl, Graz                 | 50,-   |
| Hildegard und Franz Flucher,            |        |
| Neusetz – Zur Goldenen Hochzeit         | 100,-  |
| Begräbnis Maria Hesch, Krusdorf         | 620,-  |
| Pfarrcafe Berg- und Naturwacht Straden  | 100,-  |
| Taufe Alexander Maitz, Bad Gleichenberg | 50,-   |
| Begräbnis Otto Horwath, Neusetz         | 454,-  |
| Maria und Karl Hirtl,                   |        |
| Kronnersdorf – Zur Diamantenen Hochzeit | 100,-  |
| Begräbnis Elfriede Lenhard, Radochen    | 263,-  |
| Maria Anna Scherr, Gnäs                 | 100,-  |
| Begräbnis August Graßl, Nögelsdorf      | 308,50 |

#### für die Kapelle Krusdorf

|                                 |       |
|---------------------------------|-------|
| Begräbnis Maria Hesch, Krusdorf | 960,- |
|---------------------------------|-------|

#### für die Kapelle Dirnbach

|                               |         |
|-------------------------------|---------|
| Begräbnis Karl Lenz, Dirnbach | 2.401,- |
|-------------------------------|---------|

#### Tieschen

|                                      |       |
|--------------------------------------|-------|
| Taufe Oliver Pachler, St. Anna a. A. | 50,-  |
| Taufe Larissa Plaschg, Laasen        | 100,- |
| Johanna Klöckl, Pichla               | 65,-  |

*Wir danken auch allen Spendern, die ungenannt bleiben möchten!*

|           |  |
|-----------|--|
| Mo 08.12. | <b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria</b>   |
|           | 10:00 Uhr Hl. Messe  |
| Mi 10.12. | 6:00 Uhr Rorate mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden, anschl. Frühstück im Pfarrhof  |
|           | 14:00 Uhr Hauskommunion  |
| Do 11.12. | 9:00 Uhr Hauskommunion   |
|           | 15:00 Uhr Sternsingerprobe im Pfarrsaal  |
| Sa 13.12. | 14:00 Uhr Ministrantenstunde mit Weihnachtskrippe basteln  |
|           | <b>Monatswallfahrt</b>   |
|           | 18:00 Uhr Lichterprozession  |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von den Kantoren der Pfarre   |
| So 14.12. | <b>3. Adventsonntag</b>  |
|           | 9:30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|           | 10:00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst mitgestaltet vom Pfarrkindergarten und Kinderkrippe, anschl. Pfarrcafe der Ministranten |
|           | <b>Sammlung für die Aktion „Sei so Frei“</b>   |
|           | 16:00 Uhr Adventsingen in der Pfarrkirche  |
| Di 16.12. | 18:30 Uhr Segensgottesdienst für Trauernde in der Pfarrkirche  |
| Mi 17.12. | 18:30 Uhr Hl. Messe in Krusdorf zum Abschluss der Herbergsuche   |
| Sa 20.12. | 18:00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit   |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe - <b>Bußgottesdienst</b> und Entzünden des Lichterbaumes – ÖKB Straden   |
| So 21.12. | <b>4. Adventsonntag</b>  |
|           | 9:30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit  |
|           | 10:00 Uhr Wortgottesfeier  |
| Di 23.12. | 9:00 Uhr Hl. Messe mit der Volksschule und Mittelschule Straden  |
| Mi 24.12. | <b>Heiliger Abend</b>  |
|           | 15:30 Uhr Kinderkrippenfeier   |
|           | 21:30 Uhr Einstimmung durch die Bläser der Marktmusikkapelle Straden   |
|           | 22:00 Uhr Hl. Mette  |
|           | <b>Sammlung für die Kirchenheizung</b>   |
| Do 25.12. | <b>Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten</b>   |
|           | 9:30 Uhr Rosenkranz  |
|           | 10:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet vom Chor der Pfarre Straden   |
|           | <b>Sammlung für die Kirchenheizung</b>   |

#### STRADEN





- Fr 26.12. **Fest des Hl. Stephanus**  
10:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von der Pfarrband, Segnung von Stefaniwasser u. Johanneswein, Jungweinverkostung im Pfarrsaal
- Sa 27.12. 15:00 Uhr Sternsingerprobe im Pfarrsaal  
keine Vorabendmesse
- So 28.12. **Fest der Hl. Familie**  
9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe
- Mi 31.12. **Jahresschlussgottesdienst**  
18:30 Uhr Hl. Messe mit eucharistischem Segen

## JÄNNER

- Do 01.01. **Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr**  
9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe
- Sa 03.01. keine Vorabendmesse
- So 04.01. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe
- Di 06.01. **Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige**  
9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern  
Segnung von Weihwasser, Weihrauch und Kreide
- Sammlung für die Mission - Priesterausbildung**
- Do 08.01. 19:30 Uhr Pfarrblattredaktion in Straden
- Sa 10.01. 10:00 Uhr Sternsängertreffen mit Weihbischof Johannes Freitag in Fehring  
18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe
- So 11.01. **Taufe des Herrn**  
9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe  
14:00 Uhr „Pfarrhofkino“ für Sternsinger und Ministranten
- Di 13.01. **Monatswallfahrt**  
18:00 Uhr Lichterprozession  
18:30 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von der Pfarrband
- Do 15.01. 19:30 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung
- Fr 16.01. 18:30 Uhr Hl. Messe und Treffen der KFB
- Sa 17.01. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe  
19:30 Uhr Firmelternabend
- So 18.01. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Wortgottesfeier
- Di 20.01. 18:30 Uhr Hl. Messe

# Adventsammlung

## Hoffnung für die Armen Perus

### Menschlichkeit leben, Würde schenken!

Helfen wir mit der heurigen Adventsammlung Luis Zambrano und seiner Organisation dabei, Menschlichkeit zu leben und Würde zu schenken! Einen Teil des Opfers von Straden und Dietersdorf stellen wir wieder P. Stefan Mandl direkt zur Verfügung. P. Stefan Mandl stammt aus Dietersdorf und ist als Mariannhiller Missionar in Südafrika im Einsatz.

**Am 3. Adventsonntag, 14. Dezember 2025**

**Straden:** Hl. Messe am Samstag um 18:30 Uhr  
und am Sonntag um 10 Uhr

**Dietersdorf:** Hl. Messe um 8:30 Uhr

**Tieschen:** Wortgottesfeier um 8:30 Uhr

Weitere Informationen auf  
[www.seisofrei.at](http://www.seisofrei.at)



- Fr 23.01. 9:00 Uhr Xaverimesse Lugitsch  
9:30 Uhr Liturgiekreissitzung  
18:00 Uhr Elternabend Erstkommunion und Erstbeichte
- Sa 24.01. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe
- So 25.01. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe mitgestaltet von „Friends of Salvatorians“, anschl. Pfarrcafe
- Di 27.01. 18:30 Uhr Hl. Messe
- Fr 30.01. 9:00 Uhr Xaverimesse Radisch
- Sa 31.01. 18:00 Uhr Rosenkranz  
18:30 Uhr Hl. Messe

## FEBRUAR

- So 01.02. 9:30 Uhr Rosenkranz  
10:00 Uhr Hl. Messe
- Mo 02.02. **Darstellung des Herrn – Mariä Lichtmess**  
13:30 Uhr Kerzenweihe und Hl. Messe  
anschl. Vortrag mit Theresia Lesiak-Schwab und Treffen der Kath. Frauenbewegung
- Mi 04.02. 15:00 Uhr Hl. Messe und Blasiussegen in Muggendorf

### KIRCHENPUTZPLAN - jeweils Dienstag 14 Uhr

- |          |         |          |          |
|----------|---------|----------|----------|
| 9. Dez.  | Stainz  | 13. Jän. | Dirnbach |
| 16. Dez. | Straden | 27. Jän. | Grub     |
| 30. Dez. | Waasen  | 10. Feb. | Hart     |



## TERMINE TIESCHEN

*In der Adventzeit entfallen am Donnerstag die Gottesdienste.*

### DEZEMBER

|           |  |  |
|-----------|--|--|
| Mo 01.12. | 18:30 Uhr  | Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche   |
| Do 04.12. | 8:00 Uhr   | Haukommunion wird von Pfarrer Johannes Lang gebracht   |
| Fr 05.12. | 15:00 Uhr  | Rosenkranz   |
| Sa 06.12. | 6:30 Uhr   | Rorate, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal   |
|           | 10:00 Uhr  | Sternsingerprobe   |
|           | 15:00 Uhr  | Nikolausfeier für alle Kinder der Pfarre in der Pfarrkirche  |
| So 07.12. | <b>2. Adventssonntag</b>                                     |  |
|           | 8:00 Uhr   | Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr   | Hl. Messe  |
| Mo 08.12. | <b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria</b> |  |
|           | 17:30 Uhr  | Rosenkranz   |
|           | 18:00 Uhr  | Hl. Messe und Adventsingen mit dem Kirchenchor Tieschen unter der Leitung von Mag. Bernadette Padinger |
| Fr 12.12. | 15:00 Uhr  | Rosenkranz   |
| Sa 13.12. | 6:30 Uhr   | Rorate, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal   |
| So 14.12. | <b>3. Adventssonntag - Gaudete</b>                           |  |
|           | 8:00 Uhr   | Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr   | Wort-Gottes-Feier  |
|           |  | <b>Sammlung für die Aktion „Sei so Frei“</b>   |
| Mo 15.12. | 18:30 Uhr  | Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche   |
| Fr 19.12. | 15:00 Uhr  | Rosenkranz   |

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| Sa 20.12. | 6:30 Uhr   | Rorate, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal  |
|           | 10:00 Uhr  | Sternsingerprobe  |
| So 21.12. | <b>4. Adventssonntag - Bußgottesdienst</b>         |   |
|           | 8:00 Uhr   | Rosenkranz  |
|           | 8:30 Uhr   | Hl. Messe   |
| Mo 22.12. | 18:30 Uhr  | Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche  |
| Di 23.12. | 10:30 Uhr  | Hl. Messe mit der Volksschule Tieschen  |
| Mi 24.12. | <b>Heiliger Abend</b>                              |   |
|           | 16:00 Uhr  | Krippenfeier  |
|           | 20:00 Uhr  | Turmblasen mit dem Bläserensemble des Musikvereines Tieschen  |
|           | 20:30 Uhr  | Christmette mit dem Kirchenchor Tieschen  |
| Do 25.12. | <b>Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten</b> |   |
|           | 8:00 Uhr   | Rosenkranz  |
|           | 8:30 Uhr   | Hochamt mit musikalischer Gestaltung vom Musikverein Tieschen   |
| Fr 26.12. | <b>Fest des Hl. Stephanus</b>                      |   |
|           | 8:00 Uhr   | Rosenkranz  |
|           | 8:30 Uhr   | Hl. Messe mit Segnung Stefaniwasser und Johanneswein mit anschließender Verkostung des Johannesweines unserer Weinbauern im Pfarrsaal |
| So 28.12. | 8:00 Uhr   | Rosenkranz  |
|           | 8:30 Uhr   | Hl. Messe   |
| Mo 29.12. | 18:30 Uhr  | Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche  |
| Mi 31.12. | <b>Jahresschlussgottesdienst</b>                   |   |
|           | 16:00 Uhr  | Rosenkranz  |
|           | 16:30 Uhr  | Hl. Messe mit eucharistischem Segen   |

### JÄNNER

|           |   |  |
|-----------|---|--|
| Do 01.01. | <b>Neujahr – Hochfest der Gottes Mutter Maria</b> |  |
|           | 16:30 Uhr   | Rosenkranz   |
|           | 17:00 Uhr   | Hl. Messe  |
| Fr 02.01. | 8:00 Uhr  | Haukommunion wird von Toni Stark gebracht                  |
|           | 15:00 Uhr   | Rosenkranz   |
| So 04.01. | 8:00 Uhr  | Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr  | Hl. Messe  |
| Mo 05.01. | 18:30 Uhr   | Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche |

TIESCHEN

TIESCHEN

#### IMPRESSUM - Pfarrblatt 06|2025

Kommunikationsorgan der Pfarren Straden und Tieschen und der Seelsorgestelle Dietersdorf am Gnasbach

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang  
Redaktionsteam: Arbeitskreis für Öffentlichkeitsarbeit des PGR Straden, des PGR Tieschen und des Kirchenrates der Seelsorgestelle Dietersdorf: Barbara Wonisch, Franz Treichler, Josef Trummer, Karl Lenz, Josef Lackner, Herwig Brucker, Monika Lackner, Marlene Eberhart-Pirkheim, Sabine Konrad, Rupert Tamisch

Erscheint sechsmal jährlich  
Auflage: 2300 Stück



Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit Umwelt-Zertifizierung  
Layout und Satz: FOX-Design, Rupert Tamisch, 8345 Straden





|           |   |
|-----------|---|
| Di 06.01. | <b>Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige</b>  |
|           | 8:00 Uhr Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern   |
|           | <b>Sammlung für die Mission - Priesterausbildung</b>  |
| Do 08.01. | 18:00 Uhr Rosenkranz  |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe   |
| Fr 09.01. | 15:00 Uhr Rosenkranz  |
| So 11.01. | <b>Taufe des Herrn</b>  |
|           | 8:00 Uhr Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr Wortgottesfeier  |
| Mo 12.01. | 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche  |
| Mi 14.01. | 18:30 Uhr Elternabend für Erstkommunion und Erstbeichte   |
| Do 15.01. | 18:00 Uhr Rosenkranz  |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe   |
| Fr 16.01. | 15:00 Uhr Rosenkranz  |
| So 18.01. | 8:00 Uhr Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr Hl. Messe  |
| Mo 19.01. | 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche  |
| Do 22.01. | 18:00 Uhr Rosenkranzgebet   |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe   |
| Fr 23.01. | 15:00 Uhr Rosenkranz  |
| Sa 24.01. | 19:30 Uhr Firmelternabend   |
| So 25.01. | 8:00 Uhr Rosenkranz   |
|           | 8:30 Uhr Hl. Messe  |
| Mo 26.01. | 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche  |
| Do 29.01. | 18:00 Uhr Rosenkranz  |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe   |
| Fr 30.01. | 15:00 Uhr Rosenkranz  |
| Sa 31.01. | 14:00 Uhr Vortrag der kfb „Resilienz-förderung – 10 Schritte zum psychischen Wohlbefinden“ mit Mag. Petra Radkohl |

## FEBRUAR

|           |  |
|-----------|--|
| So 01.02. | 8:00 Uhr Rosenkranz  |
|           | 8:30 Uhr Wortgottesfeier   |
| Mo 02.02. | 18:30 Uhr Gebet für den Frieden in der Seitenkapelle der Pfarrkirche |
| Do 05.02. | 10:15 Uhr Erstbeichte  |
|           | 18:00 Uhr Rosenkranz   |
|           | 18:30 Uhr Hl. Messe  |
| Fr 06.02. | 8:00 Uhr Hauskommunion wird von Toni Stark gebracht                  |
|           | 15:00 Uhr Rosenkranzgebet  |

## TERMINE DIETERSDORF

## DEZEMBER

|           |  |
|-----------|--|
| Sa 06.12. | 8:30 Uhr <b>Sprechstunde</b> mit Pfarrer Johannes Lang (bis 10:00 Uhr)   |
| Mo 08.12. | <b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria</b>   |
|           | 6:00 Uhr Rorate - Hl. Messe im Kerzenlicht, anschl. gemeinsames Frühstück im Veranstaltungssaal des Rüsthauses |
| Do 11.12. | 14:00 Uhr Dietersdorfer Senioren-Adventfeier im Pfarrheim St. Peter a. O.                                      |
| So 14.12. | <b>3. Adventsonntag</b>  |
|           | 8:30 Uhr Hl. Messe   |
|           | <b>Sammlung für die Aktion „Sei so Frei“</b>   |
| Mi 17.12. | 14:00 Uhr Hauskommunion  |
| So 21.12. | <b>4. Adventsonntag</b>  |
|           | 10:00 Uhr Hl. Messe - Bußgottesdienst  |
| Mi 24.12. | <b>Heiliger Abend</b>  |
|           | 19:30 Uhr Turmblasen und Wortgottesfeier   |
| Do 25.12. | <b>Hochfest der Geburt des Herrn – Weihnachten</b>   |
|           | 8:30 Uhr Hl. Messe   |
| Mi 31.12. | 18:30 Uhr Jahresschlussgottesdienst mit eucharistischem Segen in Straden                                       |

## JÄNNER

|           |  |
|-----------|--|
| Do 01.01. | 10:00 Uhr Neujahrsgottesdienst in Straden                              |
| Fr 02.01. | Sternsingen in Oberberg und Dorf                                       |
| Sa 03.01. | Sternsingen in Unterberg und Siedlung                                  |
| Di 06.01. | <b>Erscheinung des Herrn – Heilige Drei Könige</b>                     |
|           | 10:00 Uhr Hl. Messe mit FF Dietersdorf und Sternsängern                |
|           | <b>Sammlung für die Mission - Priesterausbildung</b>                   |
| So 11.01. | 8:30 Uhr Hl. Messe mit der Dorfmusikkapelle Dietersdorf                |
| Sa 17.01. | 8:30 Uhr <b>Sprechstunde</b> mit Pfarrer Johannes Lang (bis 10:00 Uhr) |
| So 18.01. | 10:00 Uhr Hl. Messe  |
| Mi 21.01. | 18:30 Uhr Hl. Messe  |

## FEBRUAR

|           |  |
|-----------|--|
| So 01.02. | 8:30 Uhr Hl. Messe mit ÖKB Dietersdorf |
|-----------|--|

Das nächste Pfarrblatt erscheint am 1. Februar 2026

Pfarrblatt-Redaktionssitzung ist am 8. Jänner 2026



# Weihnachtsevangelium

*Ein frohes und  
gesegnetes Weihnachtsfest!*

Es geschah aber in jenen Tagen, dass Kaiser Augustus den Befehl erließ, den ganzen Erdkreis in Steuerlisten einzutragen. Diese Aufzeichnung war die erste; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Es geschah, als sie dort waren, da erfüllten sich die Tage, dass sie gebären sollte, und sie gebahr ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In dieser Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat ein Engel des Herrn zu ihnen und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie und sie fürchteten sich sehr. Der Engel sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids

der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.

Und es geschah, als die Engel von ihnen in den Himmel zurückgekehrt waren, sagten die Hirten zueinander: Lasst uns nach Betlehem gehen, um das Ereignis zu sehen, das uns der Herr kundgetan hat! So eilten sie hin und fanden Maria und Josef und das Kind, das in der Krippe lag. Als sie es sahen, erzählten sie von dem Wort, das ihnen über dieses Kind gesagt worden war. Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war.



*Weihnachten ohne dich,  
aber nicht allein.*



Einladung zum **Stationen-Gottesdienst**  
mit Segensfeier für Trauernde  
**Dienstag, 16. Dezember 2025**  
**18.30 Uhr**  
**in der Pfarrkirche Straden**

anschließend Agape

## Stille Nacht, heilige Nacht

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar.  
Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh,  
schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, Heilige Nacht!  
Hirten erst kundgemacht,  
durch der Engel Halleluja  
tönt es laut von fern und nah:  
Christ, der Retter ist da,  
Christ, der Retter ist da!

Stille Nacht, heilige Nacht!  
Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund,  
da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt,  
Christ, in deiner Geburt.